

Konzern-Zwischenmitteilung

19. November 2013

3W Power/AEG Power Solutions veröffentlicht Zwischenmitteilung für das dritte Quartal 2013

in Mio. Euro	Q3 2013	Q3 2012	Δ in %	Q3 2013	Q2 2013	Δ in %
Auftragsbestand	104,0	139,3	-25,4	104,0	96,8	7,4
Auftragseingang	58,0	91,8	-36,8	58,0	66,1	-12,2
Umsatz	53,9	84,7	-36,4	53,9	57,9	-7,0
EBITDA	(11,6)	8,4		(11,6)	(11,6)	
EBITDA Marge	-21,5%	10,0%		-21,5%	-20,0%	

in Mio. Euro	9M 2013	9M 2012	Δ in %
Auftragsbestand	104,0	139,3	-25,4
Auftragseingang	184,2	269,9	-31,8
Umsatz	206,2	266,4	-22,6
EBITDA	(16,4)	10,5	
EBITDA Marge	-8,0%	3,9%	

Historische Zahlen wurden aufgrund der veränderten Klassifizierung des Telekommunikationskonverter-Geschäfts (CVT/LED) zu Vergleichszwecken angepasst. Die Angaben hierzu wurden nun in die berichteten Finanzdaten inkludiert.

Luxemburg/Zwanenburg, Niederlande – 19. November 2013 – 3W Power SA (Prime Standard, ISIN LU0953526265, 3W9), die Holdinggesellschaft von AEG Power Solutions B.V., einem weltweit führenden Hersteller von leistungselektronischen Systemen und Lösungen für die industrielle Stromversorgung und erneuerbare Energieanwendungen, veröffentlicht am heutigen Tag eine Zwischenmitteilung, die ungeprüfte Geschäftszahlen für das dritte Quartal 2013 beinhaltet. Der Auftragseingang im dritten Quartal 2013 lag bei 58,0 Millionen Euro (Solar 9,7 Millionen Euro, POC 4,3 Millionen Euro und EES 44,1 Millionen Euro) und sank damit im Jahresvergleich um 36,8% (Q3 2012: 91,8 Millionen Euro) und im Vergleich zum vorherigen Quartal um 12,2% (Q2 2013: 66,1 Millionen Euro). Der Auftragsbestand im dritten Quartal 2013 lag bei 104,0 Millionen Euro (Solar 12,1 Millionen Euro, POC 4,9 Millionen Euro und EES 87,0 Millionen Euro) und damit um 25,4% unter dem Vorjahreswert (Q3 2012: 139,3 Millionen Euro), gegenüber dem vorherigen Quartal stieg er jedoch um 7,4% an (Q2 2013: 96,8 Millionen Euro).

Der Umsatz im dritten Quartal 2013 betrug 53,9 Millionen Euro (Solar 7,8 Millionen Euro, POC 4,6 Millionen Euro und EES 41,4 Millionen Euro) und lag damit 36,4% unter dem Vorjahreszeitraum (Q3 2012: 84,7 Millionen Euro) und 7,0% unter dem vorherigen Quartal (Q2 2013: 57,9 Millionen Euro). Der erwartungsgemäße Rückgang war auf den geringen Auftragseingang im zweiten Quartal 2013, insbesondere bei Solar und POC, zurückzuführen. Der Umsatz zu Ende Oktober 2013 betrug 227,0 Millionen Euro.

Der Markt für große Projektaufträge im Bereich Solar bleibt schwierig. Die Konsolidierung des Marktes, weiterhin sinkende Preise für Wechselrichter und verlängerte Zahlungsziele / Kundenfinanzierungen bleiben für AEG Power Solutions eine Herausforderung. Darüber hinaus wird für das Segment POC vor Ende 2014 bis Mitte 2015 keine Erholung erwartet. Der Umsatz der Power Controller zur Unterstützung der Polysiliziumherstellung wird wahrscheinlich kurzfristig auf einem Niveau nahe Null verbleiben und dann gegen Ende 2015 auf niedrigem Niveau zurückkehren. AEG Power Solutions konzentriert sich weiterhin auf die Übertragung ihrer branchenführenden Technologien auf andere Wachstumsmärkte in den Bereichen Industrie und Energiemanagement. Auftragseingang und Umsatz mit Industriestromversorgungssystemen setzen ihr Wachstum aufgrund unserer Fokussierung auf die Wachstumsmärkte Öl und Gas plangemäß fort.

Das EBITDA lag im dritten Quartal 2013 bei minus 11,6 Millionen Euro, worin Restrukturierungsaufwendungen von 3,3 Millionen Euro enthalten sind. Demgegenüber lag das EBITDA im dritten Quartal 2012 bei 8,4 Millionen Euro (darin enthalten waren Restrukturierungsaufwendungen von 3,0 Millionen Euro) und minus 11,6 Millionen Euro im zweiten Quartal 2013. Der Rückgang des EBITDA ist hauptsächlich auf niedrigere Volumen in den Bereichen Solar und POC zurückzuführen.

Zum Ende des dritten Quartals 2013 betrug der Zahlungsmittelbestand der Gesellschaft 28,9 Millionen Euro und verringerte sich damit um 20,6 Millionen Euro (Q2 2013: 49,5 Millionen Euro); der Brutto-Forderungsbestand belief sich auf 70,5 Millionen Euro. Auf den bedeutenden Solarkunden des Unternehmens entfiel zum 30. September 2013 ein Anteil von 21,3% aller Forderungen des Konzerns aus Lieferungen und Leistungen. Zum 30. September betragen bei diesem Kunden die gesamten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 15,0 Millionen Euro und es besteht eine Rückstellung in Höhe von 8,5 Millionen Euro für zweifelhafte Forderungen. Nach Erhalt von 4,0 Millionen Euro von dem Kunden im Oktober, hat sich der Forderungsbestand gegenüber dem Kunden auf 11,0 Millionen Euro reduziert. Zum Ende des Monats Oktober 2013 betrug der Zahlungsmittelbestand der Gesellschaft 32,4 Millionen Euro und der Brutto-Forderungsbestand lag bei 66,1 Millionen Euro.

Trotz des gestiegenen Barmittelbestands des Konzerns zum 31. Oktober 2013 gegenüber dem 30. September 2013, ist die Liquiditätssituation weiterhin angespannt und es besteht gegenwärtig ein eingeschränkter Zugang zu Krediten. Während AEG PS auf eine Ausnutzung zukünftiger Möglichkeiten ausgerichtet ist, bleibt gerade die Erzielung von Cash Flows herausfordernd für den Konzern. Sollte ein Erfolg bei der Verbesserung der Liquiditätslage und der Cash Flows für das Unternehmen ausbleiben, könnte der weitere Fortbestand des Unternehmens gefährdet sein. Für 2013 erwartet AEG Power Solutions eine Verringerung des Umsatzvolumens auf unter 285 Millionen Euro aufgrund geringerer Umsätze bei Solar und POC und ein negatives bereinigtes EBITDA. Für EES wird ein Umsatz knapp unter Vorjahresniveau verbunden mit einem negativen EBITDA erwartet.

Am 29. Oktober 2013 gab das Unternehmen bekannt, dass externe Finanz- und Rechtsberater damit beauftragt worden sind, den Businessplan, die Liquiditätslage und die Ertragsaussichten des Unternehmens zu begutachten. Auf Basis der aktuellen Geschäftslage sowie den Ergebnissen des beauftragten Gutachtens überprüft das Unternehmen seine gegenwärtige Kapitalstruktur, um zu entscheiden, ob Anpassungen erforderlich sind.

Als Bestandteil dieser Überprüfung und zur Schaffung einer soliden Grundlage für die künftige Entwicklung beabsichtigt das Unternehmen Gespräche mit den Inhabern der Unternehmensanleihe (ISIN DE000A1A29T7, 3W9A) über 100 Millionen Euro aufzunehmen, die am 25. November 2013 in Frankfurt am Main, Deutschland, stattfinden werden. Die Agenda, die zur Diskussion und Abstimmung steht, beinhaltet 1) die Ernennung eines gemeinsamen Vertreters der Anleihegläubiger und 2) die Ermächtigung des gemeinsamen Vertreters zur Verhandlung der Bedingungen und Konditionen für die am 1. Dezember 2013 anstehende Kuponzahlung in Höhe von €9,25 Millionen Euro. Im Anschluss daran plant die Gesellschaft mit dem gemeinsamen Vertreter der Anleihegläubiger in Verhandlungen über die Restrukturierung der Anleihe zu treten. Einzelheiten der Anleihegläubigerversammlung sind auf der Unternehmenswebseite www.aegps.de in der Rubrik Investor Relations verfügbar.

Zusätzlich zu der avisierten Abstimmung mit den Anleihegläubigern prüft das Unternehmen unterschiedliche Alternativen und Lösungen, um unter Umständen liquide Mittel aus Vermögenswerten außerhalb des Kerngeschäfts zu generieren. Darüber hinaus befindet sich die Gesellschaft in Verhandlungen mit kreditgebenden Banken für zusätzliche Finanzierungen.

Beginnend mit dieser Zwischenmitteilung und in Übereinstimmung mit den maßgeblichen luxemburgischen und deutschen Kapitalmarktgesetzgebungen, hat der Konzern seine quartalsweise Berichterstattung geändert. Der Konzern wird zukünftig Zwischenmitteilungen für die am 31. März und 30. September endenden Quartale und einen verkürzten

Konzernzwischenabschluss für den am 30. Juni des Geschäftsjahres endenden Halbjahreszeitraum veröffentlichen.

Wesentliche Kennzahlen der Segmente

Solar System Solutions – Solar

in Mio. Euro	Q3 2013	Q3 2012	Δ in %	Q3 2013	Q2 2013	Δ in %
Auftragsbestand	12,1	31,0	-61,1	12,1	10,4	16,3
Auftragseingang	9,7	38,1	-74,5	9,7	10,1	-4,0
Umsatz	7,8	29,0	-73,0	7,8	12,5	-37,6

Power Controller Solutions – POC

in Mio. Euro	Q3 2013	Q3 2012	Δ in %	Q3 2013	Q2 2013	Δ in %
Auftragsbestand	4,9	23,5	-79,1	4,9	6,1	-19,7
Auftragseingang	4,3	4,0	7,5	4,3	5,6	-23,3
Umsatz	4,6	13,3	-65,4	4,6	5,2	-11,6

Energy Efficiency Solutions – EES

in Mio. Euro	Q3 2013	Q3 2012	Δ in %	Q3 2013	Q2 2013	Δ in %
Auftragsbestand	87,0	84,9	2,5	87,0	80,3	8,3
Auftragseingang	44,1	49,7	-11,4	44,1	50,4	-12,6
Umsatz	41,4	42,4	-2,3	41,4	40,2	3,0

Historische Zahlen wurden aufgrund der veränderten Klassifizierung des Telekommunikationskonverter-Geschäfts (CVT/LED) zu Vergleichszwecken angepasst. Die Angaben hierzu wurden nun in die berichteten Finanzdaten inkludiert.

-- Ende der Mitteilung --

Zeichen: ca.8.400

Über 3W Power/ AEG Power Solutions:

3W Power S.A. (WKN A1W2L4 / ISIN LU0953526265) mit Sitz in Luxemburg ist die Holding der AEG Power Solutions Group. Die Unternehmensgruppe hat ihre Zentrale in Zwanenburg, Niederlande. Die 3W Power-Aktien sind an der Frankfurter Börse zum Handel zugelassen (Aktiensymbol: 3W9).

Die AEG Power Solutions (AEG PS) Group ist ein weltweit führender Hersteller von leistungselektronischen Systemen und Lösungen für die industrielle Stromversorgung und bietet eines der umfangreichsten Produkt- und Serviceportfolios im Bereich der Leistungsumwandlung und -steuerung. Die beiden einander ergänzenden operativen Unternehmenssegmente Renewable Energy Solutions (RES) und Energy Efficiency Solutions (EES) bedienen Unternehmenskunden weltweit. Die RES-Produkt- und Servicepalette umfasst Systeme und Lösungen für Solarkraftwerke wie Solarwechselrichter, Überwachungs- und Kontrollsysteme sowie Leistungssteller (Power Controller) für diverse industrielle Anwendungen, z.B. Polysilizium-Herstellung, Energiespeicherung, Saphir-Kristall-Züchtung und Glasproduktion. Die EES-Produkt- und Servicepalette besteht aus unterbrechungsfreien Stromversorgungen im Hochleistungsbereich (Hochleistungs-USVs), Industrieladegeräten, Gleichstromsystemen und Stromwandlern.

Aufgrund der langjährigen Erfahrung mit Gleichstrom- und Wechselstromtechnologie sowie herkömmlicher und erneuerbarer Energietechnik realisiert AEG Power Solutions innovative Lösungen für intelligente Stromnetze.

Das Unternehmen verfügt weltweit über 22 Tochtergesellschaften, Büros und Kompetenzzentren mit insgesamt mehr als 1.600 Mitarbeiter.

Für weitere Informationen besuchen Sie www.aegps.com

Diese Mitteilung stellt weder ein Kauf-, Verkaufs- oder Tauschangebot für Wertpapiere von 3W Power noch eine Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Tausch solcher Wertpapiere dar. Die Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, zu denen unter anderem Angaben gehören, die unsere Erwartungen, Absichten, Prognosen, Schätzungen und Annahmen zum Ausdruck bringen. Diese zukunftsbezogenen Aussagen basieren auf einer angemessenen Bewertung und Einschätzung durch die Geschäftsführung, unterliegen aber Risiken und Unsicherheiten, die außerhalb des Einflussbereichs von 3W Power liegen und grundsätzlich schwierig vorherzusagen sind. Die Geschäftsführung und das Unternehmen können und werden unter keinen Umständen eine Garantie für künftige Ergebnisse oder Erträge von 3W Power übernehmen. Die tatsächlichen Ergebnisse von 3W Power können erheblich von den in den zukunftsbezogenen Aussagen tatsächlich oder implizit enthaltenen Angaben abweichen. Daher werden Investoren davor gewarnt, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen als Grundlage für ihre Investitionsentscheidungen in Bezug auf 3W Power zu verwenden.

3W Power übernimmt keinerlei Verpflichtung, in dieser Mitteilung gemachte zukunftsbezogene Aussagen zu aktualisieren oder zu korrigieren.

Für weitere Informationen:

Katja Buerkle
Investor Relations & Financial Communications
AEG Power Solutions

Tel.: +31 20 4077 854
Mobil: +31 6 1095 9019
Email: investors@aegps.com

Christian Hillermann
Hillermann Consulting
IR-Beratung von AEG Power Solutions

Tel.: +49 40 320 279 10
Mobil: +49 173 5379660
Email: office@hillermann-consulting.de